

	SICHERHEITSDATENBLATT Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)	Datum:	29.07.2020
		Seite:	1 von 5
		Vers.-Nr.	01

Art.-Bez.: DMSO Gel 30 %	
---------------------------------	--

1. Stoff- / Zubereitungs – Firmenbezeichnung

Produktname: DMSO Gel 30 %

Firma: Gall Pharma GmbH
Grünhüblgasse 25
A-8750 Judenburg

Telefon: 03572 / 86 9 96

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Notruf 0–24 Uhr: +43 1 406 43 43

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs (EG 1272/2008)

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG

2.2 GHS-Kennzeichnung

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht erforderlich

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoff

Nicht anwendbar

3.2 Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe:	Substanz	CAS-Nr.	Konzentration
	DMSO	67-68-5	30 %
	Ethanol 96 %	64-17-5	5 – 10 %
	Polyacrylsäure	9003-01-4	0,1 – 0,5 %
Weiteres:	Aqua dest.	7732-18-5	60 – 65 %
	Triethanolamin	102-71-6	0,1 – 0,5 %

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen: Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (min. 10 Min.).
Sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Den Mund gründlich mit Wasser spülen und reichlich Wasser nachtrinken, wenn die Person bei Bewusstsein ist. Sofort Arzt kontaktieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid Löschpulver, Sprühwasser/Wasserdampf

5.2. Ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

5.3. Weitere Angaben:

Brennbar. Dämpfe können explosionsfähige Gemische mit Luft bilden. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigtem Freisetzen

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder. Einsatz absorbierender Materialien.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Werkzeug ohne Funkenbildung verwenden. Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 2.2

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Dicht verschlossen in gut belüftetem Raum. Empfohlene Lagertemperatur siehe Produktetikett. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Komponentenname	CAS-Nr.	Schwellenwert	Expositionsweg	Expositionsdauer
Ethanol	64-17-5	950 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Chronisch – systemische Wirkung
Ethanol	64-17-5	343 mg/kg KG/Tag	Mensch dermal	Chronisch – systemische Wirkung
DMSO	67-68-5	160 mg/ m ³	Mensch dermal	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Siehe Abschnitt 7.1

Individuelle Schutzmaßnahmen

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Keinesfalls am Arbeitsplatz essen oder trinken. Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff nicht einatmen.

Atemschutz

Gasmaske verwenden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers angeführt und entsprechend dokumentiert werden.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen.

Körperschutz

Ja.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: gelartig
Farbe: farblos
Geruch: typisch leicht nach Schwefel

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt: Keine Daten vorhanden.
Siedepunkt: Keine Daten vorhanden.
Flammpunkt: keine Daten vorhanden.
Dichte: ~1,1 g/ml
pH-Wert: Keine Daten vorhanden.
Wasserlöslichkeit: wasserlöslich
Explosionsgrenze: Keine

9.2 Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Keine Information verfügbar.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stabil / Kontakt mit oxidierenden Stoffen vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zündquellen fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Information verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Information verfügbar.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Sonstige toxikologische Daten: Es wurden keine toxikologischen Tests am Produkt durchgeführt.

11.2 Weitere Information

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität Gemäß 1272/2008/EG: Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 1, schwach wassergefährdend.

12.2 Persistent und Abbaubarkeit Es sind keine Daten verfügbar.

12.3 Mobilität und Bioakkumulationspotenzial Es sind keine Daten verfügbar.

12.4 Aquatische Toxizität (Ethanol) Es sind keine Daten verfügbar.

12.5 Mobilität im Boden Es sind keine Daten verfügbar.

12.6 Allgemeine Hinweise Keine

12.7 Andere schädliche Wirkungen Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Behälter vollständig entleeren und an einem sicheren Ort belüften.

14. Angaben zum Transport. Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-nummer (unterliegt nicht den Transportvorschriften)

14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung nicht relevant

14.3 Klasse / Klassifizierungscode nicht relevant

14.4 Verpackungsgruppe keine

14.5 Umweltgefährdend nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-code Nicht relevant

15. Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die in diesem Dokument erteilten Angaben und Empfehlungen sind bis zum Veröffentlichungsdatum sorgfältig überarbeitet. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unsere Kenntnisse, stellen aber keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.